Deutscher Bundestag
6. Wahlperiode

Drucksache VI/2746

Sachgebiet 611

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Picard, Hussing, Stahlberg, Haase (Kassel), Baier und Genossen

betr. Einkommensteuer-, Lohnsteuerbefreiung für Sonntags-, Feiertags- und Nachtarbeitszuschläge

Seit längerem wird es von Lohnsteuerpflichtigen, die für besonders belastende Tätigkeit zu ungünstigen Zeiten die obengenannte Steuerbefreiung als Vergünstigung erhalten, als unbefriedigend und ungerecht empfunden, daß die Jahresverdienstgrenze nicht an die steigende Einkommensentwicklung angepaßt wird. Besonders ärgerniserregend sind Steuermehrbelastungen, die bei geringfügiger Überschreitung der Jahresverdienstgrenze nicht selten mehr als 25 %, ja bis über 40 % ausmachen, so daß sich letztlich trotz einer geringfügigen Erhöhung des Nominaleinkommens eine erhebliche Verminderung des Realeinkommens ergibt.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie groß ist die Zahl der Lohnsteuerpflichtigen, die in den Jahren 1968, 1969, 1970 und 1971
   a) die genannte Steuerbefreiung geltend gemacht haben,
   b) wegen Überschreitung der Jahresverdienstgrenze die Steuerbefreiung einbüßten?

2. Hält die Bundesregierung eine Erhöhung der Jahresverdienstgrenze von 24 000 DM für angezeigt?

3. Wie steht die Bundesregierung zur Frage einer gleitenden Jahresverdienstgrenze?

4. Hält die Bundesregierung an ihrer Auffassung fest, daß die Frage der Jahresverdienstgrenze erst im Zusammenhang mit der sogenannten Steuerreform überprüft werden sollte, oder ist sie nicht der Meinung, daß die Lohnentwicklung schon jetzt zu einer Erhöhung der Lohngrenze Anlaß gibt,

Druck: Thenée Druck KG, 53 Bonn
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1,
Postfach 821, Goethestr. 54, Tel. (0 22 29) 6 35 51

zumal verschiedene Gremien der größeren Regierungspartei bereits wiederholt eine Erhöhung dieser Grenze gefordert haben?

Bonn, den 21. Oktober 1971

Picard
Hussing
Stahlberg
Haase (Kassel)
Baier
Becker (Pirmasens)
Biechele
Bremm
Burger
Erhard (Bad Schwalbach)
Dr. Eyrich
Gottesleben
Härzschel
Hanz
Dr. Hauser (Sasbach)
Dr. Hubrig
Dr. Jenninger
Josten
Dr. Klepsch
Lenzer
Link
Maucher
Müller (Niederfischbach)
Dr. Preiß
Dr. Reinhard
Dr. Stark (Nürtingen)
Frau Stommel
Wawrzik
Zink